

Freundeskreis der Ehemaligen des Schiller-Gymnasiums FES

Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises vom 12.11.2010

Ort: Schwarzwaldhaus

Protokollanten: Christoph Breiling, Jörg Suppus

Anwesende: Stefanie Barmeyer, Christoph Breiling, Günter Höfeld, Bernhard Layer, Jörg Suppus

TOP 1: Bericht

Am vergangenen Sommerfest, das am 27.07.2010 stattfand, hatten Schüler-, Lehrer-, Elternschaft und Ehemalige Gelegenheit, sich am Infostand über die Aktivitäten des FES zu informieren. Jörg Suppus stand zur Verfügung, um allen Interessierten Rede und Antwort zu stehen und bei den anwesenden Ehemaligen aktuelle Profil- und Adresdaten zu sammeln. Der von Bernhard Layer neu gestaltete und aktualisierte Flyer wurde am Infostand bereit gehalten.

Stefanie Barmeyer stellte am Elternabend den Eltern der 6. Klassen den FES vor und informierte über dessen Ziele, Aufgaben und Aktivitäten. Beim nächsten Elternabend im Frühjahr 2011 werden die Eltern der Klassen 9 in gleicher Weise informiert.

Die genannten Aktivitäten sind Bestandteil einer breit angelegten Informationskampagne, zu deren Bestandteil unter anderem auch die Möglichkeit gehört, sich auf der FES-eigenen Website (www.fes-schiller-gym.de) als Newsletter-Abonnent registrieren zu lassen. Mit diesem Newsletter sollen zukünftig Termine bekannt gegeben und über durchgeführte Veranstaltungen berichtet werden.

TOP 2: Berufsinformationstag am 19.03.2011

In Kürze werden an ca. 200 Ehemalige Einladungen zur Teilnahme am Berufsinformationstag per Email versandt mit der Bitte, bis Jahresende 2010 ihre Mitwirkung zu bestätigen und eine etwa 5 bis 10 Zeilen umfassende Kurzbeschreibung ihres Studienganges bzw. Berufsfeldes beizufügen. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler haben dann die Möglichkeit, sich nach den Weihnachtsferien in entsprechende Angebotslisten einzutragen, so dass die Referenten spätestens Anfang Februar über das Interesse an ihren Studiengängen und Berufsfeldern informiert werden können. Zudem besteht für die Ehemaligen die Möglichkeit, ihre Teilnahme per Online-Formular auf der FES-Website mitzuteilen. Bernhard Layer wird hierzu die technischen Voraussetzungen auf der Homepage einrichten.

Am 19.03.2011 wird zwischen 10.00 und 16.00 Uhr ausreichend Gelegenheit bestehen, sich bei einem breiten Angebotsspektrum umfassend über Fragen der beruflichen Orientierung zu informieren.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Im Nachgang zum Berufsinformationstag soll ein Feedback-Bogen an die Ehemaligen verteilt werden, um zu erfahren, wie die Resonanz gewesen ist und wo noch eventueller Optimierungsbedarf besteht.

TOP 3: Ehemaligenfest am 24.09.2011

Die Einladungen zum Ehemaligenfest erfolgen ca. zu Ostern 2011 per Email mit einem Anschreiben und einer Anlage als elektronischer Postkarte im pdf-Format, soweit die Email-Adressen vorliegen, außerdem über die Website des FES. Im Sommer soll nochmals ein elektronisches Erinnerungsschreiben versandt werden. Eine Print-Version der Einladung wird auch beim Sommerfest 2011 am Infostand des FES verteilt.

Am Ehemaligenfest wird eine Schulführung stattfinden, bei der über die Umgestaltung verschiedener Räumlichkeiten sowie über die Aktivitäten zur Weiterentwicklung der Schule informiert wird.

Eine Bar, die Herr Lintner organisiert, wird wieder dafür sorgen, dass die Ehemaligen ganz eng zusammenrücken und sich nach langer Zeit wieder näher kommen können.

Wie beim letzten Ehemaligenfest werden auch dieses Mal wieder Jahrgangslisten ausliegen, in die sich die Gäste eintragen können. Ebenfalls nehmen diejenigen, die ihren Profilbogen ausfüllen, als Belohnung wieder an einer Verlosung diverser Preise teil. Die genauen Preise werden in der nächsten Sitzung des Arbeitskreises festgelegt. Wer hierzu noch Vorschläge einbringen möchte, kann sich gerne an den FES wenden. Auch an diesem Abend wird für Speis und Trank gesorgt.

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet statt am Freitag, den 21. Jan.2011, um 20.00 Uhr im Schwarzwaldhaus (Dolce vita). Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

Anregungen und Impulse für die Arbeit des FES sind auch von den Interessierten willkommen, die nicht an den Sitzungen des Arbeitskreises teilnehmen können.